Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde

Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel

Band: 65 (1965)

Vereinsnachrichten: 90. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel : 1. Juli 1964 bis 30. Juni 1965

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

90. Jahresbericht

der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

1. Juli 1964 bis 30. Juni 1965

I. Mitglieder und Kommissionen

Der *Mitgliederbestand* nahm erfreulicherweise im Berichtsjahr wieder zu; er betrug Ende Juni 1965 499 (Vorjahr: 489) Mitglieder.

Als neue Mitglieder durften wir in der Gesellschaft begrüßen: stud. phil. Markus Bolliger, stud. phil. Willi Buchmann, stud. med. Johanna Burger, Dr. Thomas Gelzer, Dr. Holger P. van Hahn, Pfr. P. Hassler, René Hertner, Dr. Franz Hess, Historisches Seminar, stud. phil. Viktor Hofer, Emanuel Hoffmann-Burckhardt, Frau A. Hoffmann-Burckhardt, Joseph Kaiser, Prof. Guido Kisch, Dr. H. Kläui-Schelling, Dr. Hanspeter Mattmüller, Frau E. Meier, Carl Miville-Seiler, Dr. Edgar F. Paltzer, Frau Hilde Sieber-Lemm, Frl. Georgette Simon, Frau Dr. Cecile Schenk, stud. phil. Luzi Schucan, stud. phil. Niklaus Stäuble, Dr. Walter Zähner, Dr. Peter L. Zaeslin (Total: 26).

Durch den Tod verloren wir 10 Mitglieder, nämlich die Herren Prof. Dr. Heinrich Barth, Pfr. A. Koechlin-Thurneysen, Fritz Lodewig, Dr. Max Meier, Prof. Dr. Toni Reinhard, Dr. Karl Sartorius, Prof. Dr. Leo Schrade, Pfr. Peter Thurneysen und die Damen Frau Clara Fischer-Müller und Frau Martha His-Eberle.

Ausgetreten sind 6 Mitglieder.

Der *Vorstand*, dessen Zusammensetzung für die Amtsperiode 1964–67 im letzten Jahresbericht aufgeführt wurde, erledigte seine Geschäfte in zwei Sitzungen. In seiner Sitzung vom 12. Oktober 1964 bestellte er den *Publikationsausschuß* aus folgenden Herren: Dr. Max Burckhardt (Präsident), Dr. Andreas Bischoff, Prof. Dr. Werner Kaegi, Dr. Andreas Staehelin, Alfred R. Weber sowie dem Vorsteher der Gesellschaft von Amtes wegen. Als die Delegierten unserer Gesellschaft im *Stiftungsrat der «Pro Augusta Raurica»* bestätigte er die Herren Dr. Hans Franz Sarasin, Dr. Andreas Bischoff, Dr. Paul Bürgin-Kreis, Prof. Dr. Karl Schefold, Dr. Paul Suter und Dr. August Voirol.

Zur Unterstützung und Entlastung des Redaktors der «Basler Zeitschrift» wurde ein *Redaktionsausschuß* gebildet, für den sich

Frl. Dr. Berthe Widmer und die Herren Dr. Beat Rudolf Jenny und Dr. Andreas Staehelin zur Verfügung stellten.

Die Rechnung wurde von Herrn Dr. Claude Sarasin revidiert; als sein Suppleant amtete Dr. Alexander Alioth.

II. Sitzungen und andere Anlässe

Im vergangenen Winter wurden wiederum elf Vorträge im großen Saal der Schlüsselzunft abgehalten. Die Zahl der Zuhörer und Teilnehmer an den zweiten Akten blieb auf gewohnter Höhe.

1964

19. Oktober: Herr PD Dr. *Bernhard Kirchgässner*, Mannheim: «Wirtschaft, Gesellschaft und Finanzpolitik süddeutscher Reichsstädte im Spätmittelalter in ihrer Verbindung mit der Eidgenossenschaft.»
2. Akt: Herr PD Dr. *Andreas Staehelin*, Basel: «Johann Lucas Iselin der Jüngere, ein Basler Politiker und Finanzmann des 17. Jahrhunderts.»

2. November: Herr Dr. *Joseph Ehret*, Basel: «Von Emigrationen und Emigranten.»
2. Akt: Herr Dr. *Manfred Welti*, Basel: «Gian Bernardino Bonifacio, ein Flüchtlingsschicksal aus dem 16. Jahrhundert.»

16. November: Herr Prof. Dr. *Heinrich Büttner*, Köln: «Hochburgund und das Ottonische Reich.»
2. Akt: Herr Prof. Dr. *Albert Bruckner*, Basel: «Der älteste Bücherkatalog der Abtei St. Gallen.»

30. November: Herr PD Dr. *Arnold Künzli*, Basel: «Die Jugend von Karl Marx.»
2. Akt: Herr Dr. *Wilfried Haeberli*, Basel: «Der Basler Kongreß der Internationalen Arbeiter-Association 1869.»

14. Dezember: Herr *Karl Frei*, Basel: «Vom Wandel der Basler Vertretung in der Bundesversammlung 1848–1919.»
2. Akt: Herr Dr. *Walter Lüthi*, Basel: «Die Anfänge der freisinnigen Parteiorganisation in Basel.»

1965

4. Januar: Herr Prof. Dr. *Hansmartin Decker-Hauff*, Tübingen: «Zur Thematik der päpstlichen Rosen. Die

Rose des Basler Münsterschatzes» (mit Lichtbildern).
2. Akt: Herr Prof. Dr. *Hans Reinhardt*, Basel: «Zur Kenntnis des Basler Münsterschatzes.»

18. Januar: Herr Dr. *Peter Kussmaul*, Basel/Marburg: «Die römischen Juristen und die Reichsverwaltung von Hadrian bis Severus Alexander.»
2. Akt: Herr Dr. *Paul Bürgin-Kreis*, Basel: «Das Leben in den Tabernen von Augst unter Berücksichtigung des römischen Rechts.»

1. Februar: Herr Prof. *Alfred Berchtold*, Genf: «Alexandre Vinet et l'évolution des esprits de la Suisse romande.»
2. Akt: Herr Prof. Dr. *Guido Kisch*, Basel: «Über eine beachtliche Neuerwerbung der Basler Universitätsbibliothek.»

15. Februar: Herr Dr. *François Maurer*, Basel: «Zwei Basler Steinmetzen der späten Gotik, Hans und Friedrich von Nussdorf» (mit Lichtbildern).
2. Akt: Herr Dr. *Rudolf Moosbrugger*, Basel: «Frühmittelalterliche Reitergräber, alte Funde neu gesehen» (mit Lichtbildern).

1. März: Herr Pfarrer Dr. *Conradin Bonorand*, Luven: «Vadians Freundes- und Schülerkreis in Wien.»
2. Akt: Herr Prof. Dr. *Ernst Staehelin*, Basel: «Vadians Basler Korrespondenten.»

15. März: Herr Prof. Dr. *Hans Georg Wackernagel*, Basel: «Fehdewesen, Volksjustiz und staatlicher Zusammenhalt in der alten Eidgenossenschaft.»
2. Akt: Herr *Werner Meyer*, Basel: «Das Familienbuch der Herren von Eptingen-Pratteln.»

Am 22. August 1964 besichtigten unsere Mitglieder die Ausstellung «450 Jahre Basler Rathaus» unter Führung von Herrn Dr. Andreas Staehelin.

Der *Gesellschaftsausflug* fand, bei schönem Wetter, am 13. Juni 1965 statt. Die Teilnehmer fuhren mit der Eisenbahn nach Thun und besichtigten dort die Kirche von Scherzligen und das Wocher-Panorama, beides unter der kundigen Führung von Herrn Dr. Paul Leonhard Ganz. Sodann führte sie ein Autocar zum Schloß Thun und hernach zum Mittagessen nach Hilterfingen. Am schwarzen Kaffee orientierte Herr Hermann von Fischer, Denkmalpfleger des

Kantons Bern, über das Schloß Oberhofen, dessen Besuch der Nachmittag galt.

Die alle drei Jahre von der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz einberufene Tagung der Delegierten der kantonalen historischen Gesellschaften fand am 20. Februar 1965 in Solothurn statt. Unsere Gesellschaft war durch den Schreiber, Dr. Andreas Staehelin, vertreten.

An der Generalversammlung der Société jurassienne d'émulation am 5. Juni 1965 in St-Imier vertrat Herr Dr. Peter Zaeslin unsere Gesellschaft.

III. Bibliothek

Für den Tausch mit der Basler Zeitschrift konnten folgende Stellen zusätzlich gewonnen werden:

Köln-Deutz:	Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz.
Singen (Hohentwiel):	Verein für Geschichte des Hegaus e. V., Schriftleitung der Zeitschrift «Hegau».
Unteruhldingen (Bodensee):	Zeitschrift «Vorzeit am Bodensee», Herausgeber Prof. Dr. Hans Reinerth, Forschungsinstitut für Vor- und Frühgeschichte.

Ferner wurde die seit 1948 eingestellte Verbindung mit der Société archéologique in Namur erneuert, wobei die ausstehenden Publikationen beiderseits nachgeliefert werden konnten.

Der Zuwachs der Bibliothek betrug im Berichtsjahr 347 (1963/64: 401) Bände und 42 (66) Broschüren durch Tausch sowie 7 (9) Bände und 7 (5) Broschüren durch Schenkung.

IV. Wissenschaftliche Unternehmungen

1. Publikationen. Die *Basler Zeitschrift* (Redaktion: Dr. Max Burckhardt) erschien im Umfang von 20 Bogen, gleichzeitig mit der *Basler Bibliographie* für das Jahr 1963 (Bearbeiter: Dr. Alfred Müller-Schönauer).

Die Verhandlungen über die Drucklegung der *Reisebeschreibung von Thomas Platter II*, die ganz beträchtliche finanzielle Mittel erfordert, konnten im Berichtsjahr zwar entscheidend gefördert, aber noch nicht abgeschlossen werden.

Herr Dr. Valentin Lötscher setzte seine Arbeit an der Neuausgabe der *Autobiographie* von *Felix Platter I* fort.

2. Augst. Wir verweisen auf den Bericht der Stiftung Pro Augusta Raurica.

Basel, den 18. Oktober 1965.

Im Namen der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel:

Der Vorsteher: *Peter Burckhardt*

Der Schreiber: *Andreas Staehelin*